

LAUFEN EXTRA

FUSSBALL EXTRA

1. Fußballonlinemitteilung

Verantwortlich: Sieghard Tinibel / Tel. 0209 13 61 81

<http://www.djk-tus-1910-rotthausen.de/>



Seit dem 4. Mai
2001

D J K

T u S

1910

Gelsenkirchen -
Rotthausen e.V.

Fußball und Leichtathletik in einem Verband <http://www.flvw.de/>

Fußballextra seit 1994 - Saison 2004/2005 - Laufende Nr. **0087** vom 25. Mai 2005

Sportverein für: Fußball, Handball, Volleyball, Leichtathletik, Gymnastik, Breitensport

1. Online-Mitteilungsblatt für Mitglieder, Gönner und Freunde

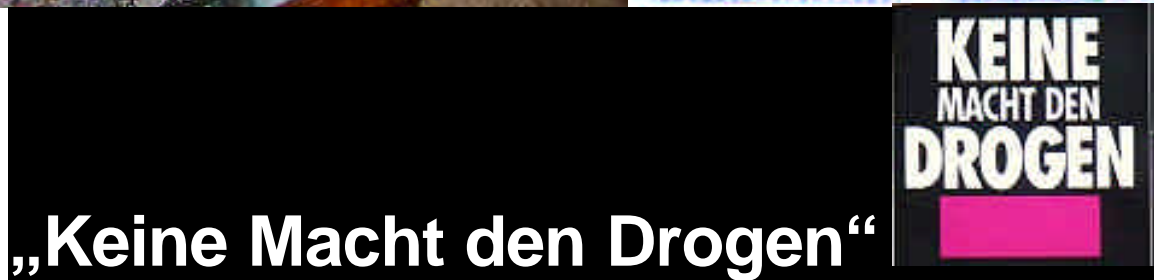
Vereinslokal : Kolpinghaus Rotthausen, Karl-Meyer-Straße * Treff: Haus Beckmann, Schonnebecker Straße

Seit 20 Jahren Förderer des Int. Gelsenkirchener Volkslaufes
Immobilienmanagement: DIETER KAPTEINA & PARTNER
45879 Gelsenkirchen, Hiberniastraße 4, Tel. 0209 15577-0

Bericht über den 17. Int. Gelsenkirchener Volkslauf am 7. Mai

Eine hohe Nachfragequote auf der Web-Seite www.gelsenkirchenmarathon.de ließ schließen, dass wir am Samstag, den 7. Mai von einer stattlichen Teilnehmerzahl ausgehen konnten. Leider hatten wir aber kein Glück mit dem Wetter, so dass viele Sportler nicht anreisen konnten, weil die Gewitterböen an diesem Tage dermaßen heftig auftraten, dass wir aus Sicherheitsgründen sogar die Schirme der Erdinger alkoholfrei Weißbier Präsentation und die Start-Ziel Bänder einholen mussten. Aber mit diesem Risiko musste man leben. Angesichts der Anstrengungen im Vorfeld der Veranstaltung wünschten uns viele Korrespondenten aus dem Stammläuferkreis der Veranstaltung viel Glück. So zum Beispiel Lothar Windemuth von den „Düsseldorfer Rennhamstern“ wünschte, dass die Veranstaltung ein richtiger Knaller werden solle. In bezug auf das Wetter mit Blitz und Donner stellten sich diese Wünsche sogar ein. Gut, dass die Wege des Zentralparks vorher noch mit neuem Belag ausgestattet wurden. Den fleißigen Leuten von den „Gelsendiensten“ und der Stadtregierung an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dafür. Die vorher schlüpfrigen Wege wurden somit trittsicher gehalten und sind nun wieder auch für zahlreiche Spaziergänger eine Freude. **Der Gelsenkirchener OB, Herr Frank Baranowski** staunte nicht schlecht, als er das Teilnehmerfeld beim Halbmarathon um 16:15 Uhr am 7. Mai mit dem Startschuss auf die „Reise“ durch den Revierpark mit dem Stadtgarten und die Gelsenkirchener Innenstadt schickte, dass sich trotz des miesen Wetters so viele Menschen aller

Altersstufen auf der Sportanlage einfanden. Das zeugt wieder einmal von Zähigkeit Ausdauer und Unerschrockenheit der Langstreckensportler und -sportlerinnen. Ein Paket des DFB-Pressesprechers, Herrn Harald Stenger, mit den besten Grüßen und Wünschen zum Konditionsgrundlagenlauf für Fußballspieler aus Frankfurt am Main, enthielt einen Unterschriftenball der Nationalmannschaft mit Großbildern und den neuen WM-2006-Wimpeln neben vielen anderen Souvenirs unseres Verbandes.



„Keine Macht den Drogen“

ist alljährlich der integrierte Hinweis der Veranstaltung seit 1996

Trainingszeiten und Treffpunkte der Laufgruppen auf der Sport- und Naherholungsanlage „Auf der Reihe“ mit dem

Revierpark und dem Gelsenkirchener Stadtgarten

Dienstags: 18:00 UHR - 19:00 UHR Walking und Nordic Walking

mit Rita Broschk, Sieghard Tinibel

19:00 UHR - 20:00 UHR Jogging und Langlauf

mit Rita Broschk, Heiko Küpper, Sieghard Tinibel

Donnerstag: 19:00 UHR - 20:00 UHR Jogging und Langlauf

mit Rita Broschk, Heiko Küpper, Sieghard Tinibel

19:30 UHR - 20:30 UHR Walking mit Edith Wochnik

Freitag: 18:00 UHR - 19:00 UHR Walking und Nordic Walking

mit Rita Broschk, Sieghard Tinibel

19:00 UHR - 20:00 UHR Jogging und Langlauf

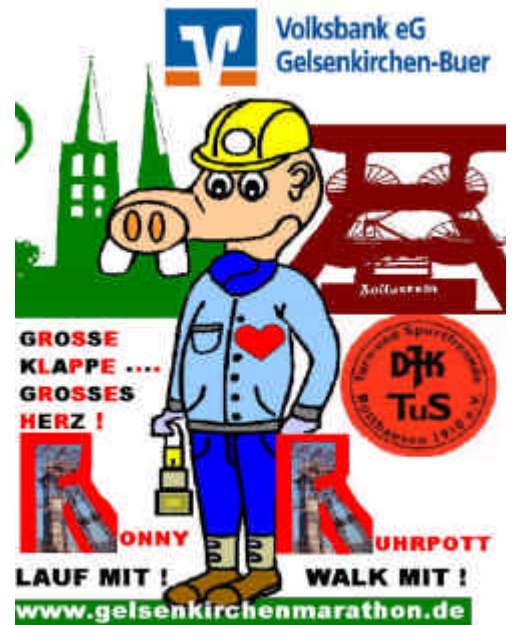
mit Rita Broschk, Sieghard Tinibel

Partner beim Marathontraining sind Rita Broschk und Heiko Küpper

ERDINGER
ALKOHOLFREI



Es wird auch wettbewerbsmäßig gewalkt – Nicht nur am 7. Mai. Der 3. GFW – Walking-Lauf mit Alterstufenunterteilung fand großen Anklang. Hier Ulrich Beuting (rechts) vom Sponsor beim Startschuss. Vom Start aus vornweg die Gewinnerin, Susanna Gerlach bei den Frauen und der Erste bei den Männern, Hubert Schürmann



Neues T-Shirt mit RONNY-RUHRPOTT Als Bügelbild herunterladbar unter dem Menü, Die Läufe, Scools-Running auf: www.gelsenkirchenmarathon.de



Rechts der Kapitän der Bundesligamannschaft des FC Schalke 04, Heinz Pliska vor der Abgabe des Startschusses mit einem Teil der Startenden. Es gewannen Antje Köppern aus Moers und Daniel Nickel vom FC Schalke 04 den 3.600 m DFB-Cooper-Lauf in 00:14:49 und 12:41 Min. und hätten somit die Konditionsgrundlage eines Bundesligaspielers erreicht.



Rosen und Pokale gab es auch beim Scools-Running. Hier auf dem Treppchen die Erstplatzierte, Melten Akkaya bei den Mädels in 04:21 Min. über 1.000 Meter. Der Erstplatzierte Bei den Jungen konnte Markus Beßling vom FC Stoppenberg, der den 1.000 m Wettbewerb in 03:25 Min. für sich entscheiden konnte



Beim 5.000 Meter-Lauf der Versicherungsfirma Kapteina dessen Agentur der Württembergischen unsere Veranstaltung versichert war es noch trocken. Hier siegten Harbodt Phillip in 17:09 Min Und Tanja Orteg Sawal aus Essen bei den Frauen in 19:07 Min.



Start des 10.000 Meter-Laufes im strömenden Regen. Das war eine Premiere der besonderen Art auf unserer Veranstaltung. Hier siegte Achim Baumgarth in 37:45 Min mit Monika Mertmann in 00:46:19. Sie konnte im vergangenen Jahr auch den Maritim-Lauf gewinnen.



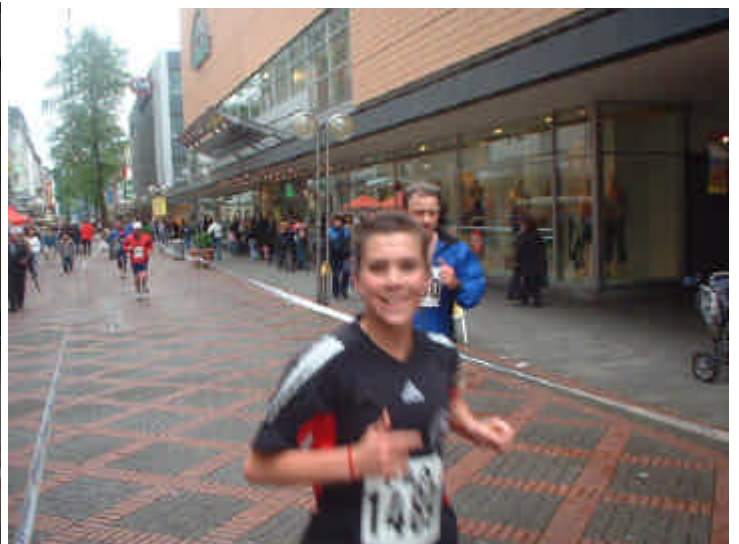
Halt, Herr Oberbürgermeister noch nicht anschießen, da möchte noch jemand mitlaufen .Peter Gbur hält das Start-Zielband schon mal fest. Das aufkommende Unwetter blähte dies dermaßen auf und musste dann später auch abgenommen werden. Kurz darauf ..

Unser Auswerter, Johannes Mertmann, Sportlehrer und Informatiker der Firma M & B GmbH hatte seine liebe Mühe durch die regennassen Scheiben alles zu richtig zu erkennen. Es gab diesbezüglich aber keine Beschwerden der Läufer und Läuferinnen.



....gelang auch der Startschuss reibungslos.

Claus und Barbara von unserer Laufgruppe kamen gut weg.



Wolfgang Lenz tauchte als Erster im Laufkanal der Bahnhofstraße in der City auf. Mit der Startnummer 1555 war er dann auf dem Treppchen ganz oben und Die Siegprämie der Stadtmarketinggesellschaft GE für sich mit einer guten Leistung sicherte

Hier unsere Mareike Perrey, die am Ende den zweiten Platz vom Gesamtfeld belegte und in ihrer Alterstufe die Erste wurde. Desgleichen Barbara Schümann, die ebenfalls Erste wurde und als gesamt dritte ins Ziel kam. Auch dafür gab es Prämien der Stadtmarketing GE

Unser Dank gilt auch dem Fototeam Döring mit der Website www.zielfoto24.de das diese Veranstaltung mit vielen Bildern begleitete. Ein zusätzlicher Service für unsere vielen Besucher. Wir sagen: „Auf Wiedersehen im nächsten Jahr in Gelsenkirchen, Glückauf !“



Hier ganz oben Alexandra Zaparty, Mareike Perrey und Barbara Schümann mit unserem Peter Gbur, der Auch als Fußballtrainer in unserem Verein tätig war und nun regelmäßig bei der Auswertung dabei ist. Die Zeiten: 1:37:30 ; 1:45:41 und 1:53:59 Std. **Alle Männer und Frauen bekamen einen besonderen Gruß des Gärtnereibetriebes von Herrn Alfred Verse und der GE – Stadtmarketinggesellschaft, Herrn Jäger !**



Wolfgang Lenz, Stephan Häubl und Stefan Kulick mit Nachwuchs auf dem Treppchen. Ihre Zeiten beim Halbmarathon konnten sich sehen lassen. 1:15:49 Std.- 1:21:38 und 1:21:39 von 1 – 3



Den Herren aus München ein herzliches Dankeschön für die Mühe und die hervorragende Bewirtung unserer Laufsportler mit dem köstlichen, alkoholfreien Erdinger Weissbier. Ach wenn's manchmal recht ungemütlich auf der Sportanlage war, hielten alle bis zum Ende der Veranstaltung durch. Dank auch der Consultingfirma.

ERDINGER
ALKOHOLFREI



Sport macht durstig, darum danach



Nicht nur Sponsor der Veranstaltung.. Gärtnermeister Alfred Verse mit seinem tatkräftigen Gesellen sind immer dabei, wenn es gilt anzupacken und zu helfen. Sehr willkommen waren auch die roten Rosen die der Siegerehrung der weiblichen Laufsportler.

Voller Power stürmen die Kinder los. Noch 2,5 Runden um unseren Sportplatz. Für jeden war danach bei der Startnummerntombola etwas dabei, die spendierfreudige Gelsenkirchener Firmen, vornweg die ELE mit der Volksbank GE-Buer e. G. gestiftet haben.



Hier Ingrid und Bettina bei der Verteilung der netten Geschenke, die mit dem Zutun vieler Gelsenkirchener Sport- und Modeschäfte zusammengestellt wurden. Auch das Management des Karstadt-Ruhrmarathon ließ grüßen.



Gaby und Ernst vom Auswertungsteam. Jacquelines „Heiße Brühe“ fand großen Anklang. Viele fleißige Helfer / Helferinnen sorgten dafür, dass sich alle wohlfühlten. Unten links hatten Heinz und Charly am Grill viel zu tun. Rechts gab's Kaffe und Kuchen. In der Mitte die strahlenden kleinen Sieger und Siegerinnen des Laufsportfestes.



Vom 17. bis zum 19. Juni 2005 findet auf der Rotthausener Sport- und Naherholungsanlage "Auf der Reihe" anlässlich des 95jährigen Vereinsjubiläums der DJK TuS 1910 Gelsenkirchen-Rotthausen e. V. eine Sportwoche mit Aktivitäten aller Abteilungen statt. Neben Handball- und Fußballspielen finden auch gymnastische und läuferische Aktivitäten statt. Für das leibliche Wohl der Gäste wird vom Verein im üblichen Rahmen Sorge getragen.

Am 26. und 28. Mai 2005, dem Fronleichnamstag und dem darauf folgenden Samstag finden an gleicher Stelle im Rahmen der RUHROLYMPIADE Mädchen-Fußballspiele der Kategorie U.17 statt.



Begegnung an der Strecke. Zwei Karstadt-Laufmentoren treffen sich in Gelsenkirchen am KM – POINT 27,5 - Lothar Windemuth von den Düsseldorfer Rennhamstern (grün) .

Vatertagsausflug knüpft an alte Traditionen



Heinz Pliska organisierte wieder den Vatertagsausflug, der wieder zu einem schönen Gesangsabend gedieh. Dieter Luig rührte fleißig die Gitarre und motivierte die „Alten Herren“ dermaßen zur Sangeslust, dass sie gar nicht aufhören wollten zu singen. So wurde dieser Vatertag wieder ein nie enden wollender Abend, bei dem auch zu vorgerückter Stunde keiner so richtig nach Hause wollte. Danke Heinz und Anderen für die Mühe.

Die von Heinz Pliska organisierte Vatertagsfete der Altherrenabteilung, war zwar mäßig besucht, aber der Stimmung tat dies keinen Abbruch. Für das leibliche Wohl, war in fester und flüssiger Form ausreichend gesorgt und Dieter Luig sorgte mit seiner Gitarre wieder für Kurzweil. Es wurden die alten Fußballlieder genauso lauthals geschallert wie es früher einmal der Fall gewesen ist.

Meint unser Bernhard Rieger